



# Tagesfahrt München am 12. April 2014

Am Samstag in der Früh fuhren wir mit dem Bus Richtung München.

Am Schloss Nymphenburg, dem größten Königsschloss Europas, angekommen, stieg unsere Reiseleitung Caroline zu.

Während der 2 ½ stündigen Fahrt rund um München ging es vorbei am Sechziger Stadion zur Säbener Straße, das Trainingszentrum des FC-Bayern.



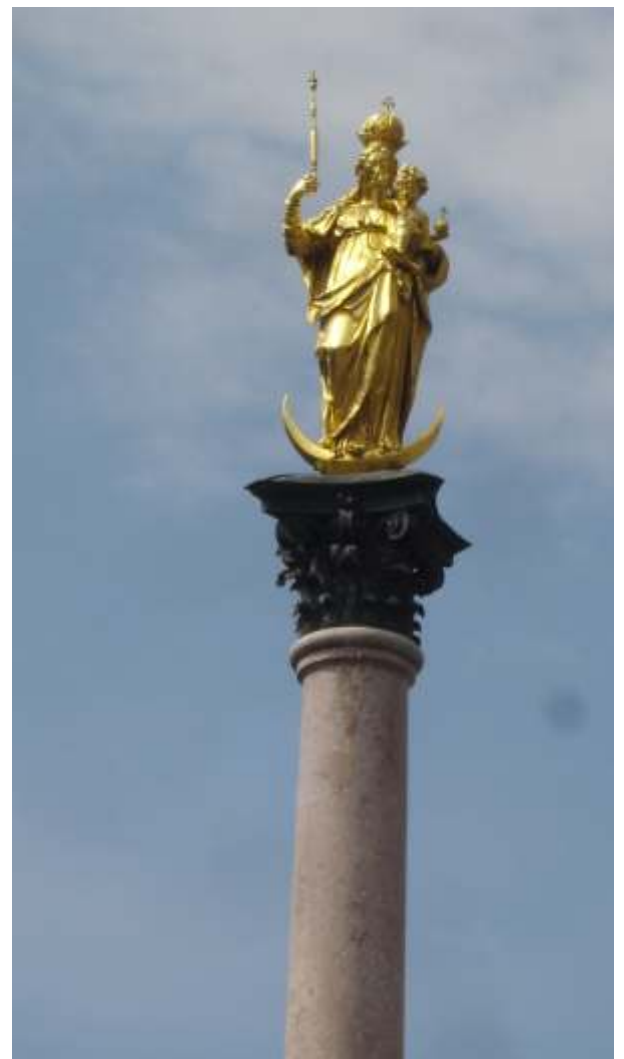
Weiter Richtung Altstadt, vorbei am Englischen Garten, über die Prinzregentenstraße (an deren Ende der Friedensengel steht), die Maximilianstraße und der Karlsplatz-Stachus.

Das Karlstor ist eines von 3 erhalten gebliebenen Toren, neben dem Isar- und dem Sendlinger Tor.



Wir streiften kurz die Theresienwiese, auf der jährlich das traditionelle Oktoberfest stattfindet. Am westlichem Ende steht die 18 Meter hohe bronzene Bavaria.

Auf dem Odeonsplatz, der der Anfang der Ludwigsstrasse ist, steht die Feldherrnhalle, die einer florentinischen Loggia nachempfunden ist.



Am Max-Joseph-Platz angekommen erkundeten wir die Stadt München zu Fuss. Wir besichtigten die Residenz und die Theatinerkirche. Diese wurde vom Kurfürst Ferdinand Maria als Dank für die Geburt seines Erbprinzen erbaut.

Weiter ging es dann durch die 5 Höfe zum Marienplatz, das Zentrum/Herz Münchens. Auf dem Marienplatz steht die 11 Meter hohe Mariensäule, die Kurfürst Maximilian 1638 aus Dankbarkeit, dass München den 30-jährigen Krieg überstanden hatte, errichten lies.



Das alte Rathaus war bis 1874 der Sitz des Stadtrates. Seine Baugeschichte geht bis ins 14. Jahrhundert. Das neue Rathaus wurde im neugotischen Stil erbaut und dient bis jetzt als Stadtratssitz.

Über den Alten Hof, der der 1. kaiserliche Herrschaftssitz in Deutschland im 13.-15. Jahrhundert der Wittelsbacher war, ging es Richtung Hofbräuhaus zum Platzl und wieder zurück zum Viktualienmarkt. Hier hatte dann jeder Zeit zur freien Verfügung.



Gegen 16.00 Uhr fahren wir dann weiter Richtung Olympiazentrum zu den BMW-Welten. Hier konnte man sich im Erlebnis- und Auslieferungszentrum die neuesten Autos anschauen oder einfach bei einer Tasse Kaffee die Sonne genießen.



Nach einem ereignisreichen und interessanten Tag in München machten wir uns dann um 18.00 Uhr wieder auf den Heimweg.

